

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort	7	
<b>1</b>	<b>Fragen und Informationen zum Einstieg .....</b>	<b>11</b>
<b>1.1</b>	<b>Was haben Kinderbilder und -zeichnungen mit mir als Person zu tun? ...</b>	<b>12</b>
<b>1.2</b>	<b>Was Erzieherinnen und Eltern im Vorfeld über die Entwicklung von Kindern wissen sollten .....</b>	<b>17</b>
<b>2</b>	<b>Theorien und Konzepte zur Malentwicklung.....</b>	<b>21</b>
<b>2.1</b>	<b>Verfügen Menschen über einen Kunst-Impuls und kann man von Kinder-Kunst sprechen? .....</b>	<b>23</b>
2.1.1	Corrado Riccis Erkenntnisse zur Malentwicklung und seine Position zum Kind als Künstler .....	23
2.1.2	Gustav Britsch: Jede bildliche Darstellung ist Kunst .....	24
2.1.3	Siegfried Levrinstein: Das Malen als Spiel und schöpferische Anlage .....	26
<b>2.2</b>	<b>Wie entwickelt sich die Ausdrucksfähigkeit des Kindes bzw. wie kommen die Linien und Objekte auf das Papier? .....</b>	<b>28</b>
2.2.1	James Sully: Der Zusammenhang zwischen Malentwicklung und sprachlicher Entwicklung .....	29
<b>2.3</b>	<b>Warum Kinder malen und wie sie dabei Eindrücke verarbeiten .....</b>	<b>30</b>
2.3.1	Georges-Henry Luquets Erkenntnisse in der modernen Überarbeitung von Daniel Widlöcher .....	30
2.3.2	Luquets Vier-Phasenmodell zur Malentwicklung .....	34
<b>2.4</b>	<b>Gibt es den „richtigen“ Zeichenunterricht und woran sollte er sich orientieren? .....</b>	<b>36</b>
2.4.1	Ebenezer Cooke: Ein Journalist dokumentiert die Auseinandersetzung um den „richtigen“ Zeichenunterricht .....	37
2.4.2	Georg Kerschensteiners Untersuchung zur Malentwicklung aller Münchner Grundschulkinder und sein reformpädagogischer Ansatz zur Förderung .....	38
<b>2.5</b>	<b>Besteht ein Zusammenhang zwischen Malentwicklung und Intelligenzentewicklung bzw. sind Kinder mit einem guten intellektuellen Leistungsvermögen auch gute Maler? .....</b>	<b>46</b>
2.5.1	Florence L. Goodenough: Die Menschendarstellung als Intelligenztest...	46
2.5.2	Rainer Rabenstein: Zusammenfassung der Längsschnittuntersuchung von Coerper, Hagen und Thomae (1952 bis 1958) .....	48

<b>2.6</b>	<b>Wissenschaftliche Methoden und Definition von Fachbegriffen.....</b>	<b>53</b>
2.6.1	Untersuchungsmethoden zur Erhebung von Daten zur Malentwicklung .....	53
2.6.2	Methoden der Bildbewertung: Werkanalyse und Bildanalyse .....	54
2.6.3	Die Definition von Zeichnen und Malen.....	55
<b>2.7</b>	<b>Was unterscheidet den alternativen Weg von der schulwissenschaftlichen Forschung? .....</b>	<b>55</b>
2.7.1	Arno Stern als Wegbereiter der alternativen Richtung.....	55
2.7.1.1	Welche Erkenntnisse führten zu einem alternativen Weg? .....	59
2.7.1.2	Die psychologische Bedeutung des Malspiels.....	66
2.7.1.3	Zeitabschnitte in der Formulation .....	66
2.7.2	Bettina Egger: Die Verbindung von Malentwicklung, Sinneswahrnehmung und psychischem Erleben des Kindes .....	67
<b>3</b>	<b>Die Malentwicklung .....</b>	<b>78</b>
<b>3.1</b>	<b>Kritzelformen in der schulwissenschaftlichen Forschung.....</b>	<b>79</b>
<b>3.2</b>	<b>Arno Sterns Formulation als Wegweiser für die Entwicklungsbeschreibung .....</b>	<b>83</b>
3.2.1	Die Giruli zu Beginn der Entwicklung.....	84
3.2.2	Die Punkteli zu Beginn der Entwicklung .....	87
3.2.3	Erstfiguren und Bilddinge .....	88
<b>3.3</b>	<b>Die Bildgestaltung in der Malentwicklung.....</b>	<b>97</b>
3.3.1	Wie Kinder Größenverhältnisse und Proportionen in ihren Bildern umsetzen .....	97
3.3.2	Wie Kinder darstellen, dass sich etwas in Bewegung befindet .....	100
3.3.3	Wie Kinder die farbige Wirklichkeit malend erfassen und zur Darstellung ihrer Weltsicht nutzen .....	104
3.3.4	Wie Kinder den real erlebten „Raum“ auf dem Papier darstellen .....	115
3.3.4.1	Wie Kinder ihre Figuren im Bildraum perspektivisch „von vorne“, „von oben“ und „von der Seite“ darstellen .....	118
3.3.4.2	Die Bedeutung des Begriffs „Oben drauf“ aus kindlicher Sicht .....	122
3.3.4.3	Wie Kinder sichtbar machen, was sich „im Innern“ befindet: Die „Röntgendarstellung“ .....	123
3.3.4.4	Wie Kinder Nähe und Ferne darstellen.....	124
3.3.5	Arno Sterns Erkenntnis zur Motivanordnung: der Wasser-Raum, der Licht-Raum und Wimmelbilder.....	125
3.3.6	Bettina Eggers Erkenntnisse zur Darstellung des Raumes .....	127

<b>3.4</b>	<b>Die Menschendarstellung in unterschiedlichen Forschungsmodellen .....</b>	<b>129</b>
3.4.1	Die Entwicklung der Menschendarstellung, beobachtet von Arno Stern .....	130
3.4.2	Das Entwicklungsmodell in der Beschreibung von Bettina Egger .....	131
<b>3.5</b>	<b>Entwicklungsbeschreibung zur Darstellung von Bäumen .....</b>	<b>132</b>
<b>3.6</b>	<b>Zusammenfassung unterschiedlich definierter Zeitabschnitte zur Malentwicklung.....</b>	<b>134</b>
<b>4</b>	<b>Vom Betrachten zum Erkennen und Verstehen.....</b>	<b>137</b>
<b>4.1</b>	<b>Betrachten von Gesamtsituationen .....</b>	<b>138</b>
<b>4.2</b>	<b>Erkennen von Darstellungsmerkmalen und Phänomenen .....</b>	<b>139</b>
4.2.1	Beobachtungsmerkmale zum Kritzeln .....	140
4.2.2	Das Erkennen von Entwicklungen .....	140
<b>4.3</b>	<b>Verstehen von Bildinhalten .....</b>	<b>143</b>
4.3.1	Bildinhalte und Lebensbezug .....	143
4.3.2	Bildbeispiele zu unterschiedlichen Themen .....	145
4.3.2.1	Oskars Fallgruben .....	145
4.3.2.2	Der Verkehrsunfall .....	147
4.3.2.3	Laternenenumzug an Sankt Martin .....	150
4.3.2.4	Das Herz als Symbol für „Liebe“ .....	152
4.3.2.5	Erläuterung zu Symbolen im Alltag, in Bildern und im Spiel.....	154
4.3.2.6	Interpretation eines Bildes in Briefform.....	156
4.3.2.7	Bilder zu Medieninhalten .....	161
4.3.2.8	Bilder, die nach dem Tod eines Angehörigen entstanden.....	168
4.3.3	Bedingungen und Bedeutung der Werkanalyse in der Praxis .....	170
<b>4.4</b>	<b>Bedingungen und Bedeutung einer Bildanalyse .....</b>	<b>171</b>
<b>5</b>	<b>Das Thema Malen in der Praxis und Ausbildung zu sozialpädagogischen Berufen .....</b>	<b>175</b>
<b>5.1</b>	<b>Standortbestimmung der Malentwicklung in der pädagogischen Praxis.....</b>	<b>176</b>
5.1.1	Das Malen als „Spiel“ .....	179
5.1.2	Achtsamkeit als Grundgedanke der Erziehung- und Bildungsarbeit .....	179
<b>5.2</b>	<b>Die Malentwicklung als Unterrichtsinhalt in der Ausbildung .....</b>	<b>182</b>
5.2.1	Die Malentwicklung als Thema in der Ausbildung .....	183
5.2.2	Tipps zum Bildersammeln .....	184

5.2.3	Praktikumserfahrungen zur Malentwicklung als Einstieg in das Unterrichtsthema .....	187
5.2.4	Unterrichtseinstieg über Selbstversuche..... Fazit und Nachwort.....	190 193
<b>Abbildungsverzeichnis .....</b>		<b>195</b>
<b>Literaturverzeichnis .....</b>		<b>199</b>
<b>Bildquellenverzeichnis .....</b>		<b>201</b>
<b>Sachwortverzeichnis .....</b>		<b>202</b>